

Weiterbildungskurs „Ärztliches Qualitätsmanagement“ startet im Herbst 2007

Zum nunmehr vierten Mal bietet die Sächsische Landesärztekammer den 200 Stunden Weiterbildungskurs „Ärztliches Qualitätsmanagement“ nach dem aktuellen Curriculum der Bundesärztekammer (Stand Januar 2007) als Kompaktkurs an. Die Teilnahme am Kurs ist eine Voraussetzung für den Erwerb der in der neuen Weiterbildungsordnung der Sächsischen Landesärztekammer (WBO 2006) enthaltenen Zusatzweiterbildung „Ärztliches Qualitätsmanagement“. Dabei werden alle drei Stufen des Curriculums absolviert. Die drei intensiven Wochen der Präsenzphase (bisher waren fünf Wochen erforderlich) werden durch ein Selbststudium und die Erstellung einer Projektarbeit ergänzt.

Fachärzte, die Mitglieder der Sächsischen Landesärztekammer sind, können nach dem Absolvieren des Kurses und dem erfolgreichen Ablegen einer Prüfung vor der Prüfungskommission der Sächsischen Landesärztekammer die Zusatzbezeichnung „Ärztliches Qualitätsmanagement“ erwerben.

Die wissenschaftliche Leitung des Kurses liegt in bewährter Weise in den Händen von Herrn Prof. Dr. med. habil. Otto Bach, Vorsitzender der Sächsischen Akademie für ärztliche Fortbildung und Mitglied des Vorstands der Sächsischen Landesärztekammer, Herrn Professor Dr. med. habil. Hildebrand Kunath, Direktor des Instituts für medizinische Informatik und Biometrie der Medizinischen Fakultät der TU Dresden und Frau Dr. med. Maria Eberlein Gonska, Leiterin des zentralen Bereichs Qualitätsmanagement des Universitätsklinikums der TU Dresden und Vorsitzende des Ausschusses Qualitätssicherung in Diagnostik und Therapie der Sächsischen Landesärztekammer.

Für eine vertrauensvolle Arbeitsatmosphäre und der effektiven Beteiligung jedes Einzelnen ist die Teilnehmerzahl auf 25 begrenzt. Das methodisch-didaktische Konzept der Veran-

staltungsreihe sieht eine Ausrichtung der theoretischen Inhalte auf die praktischen Erfahrungen der Teilnehmer vor.

Im Kurs werden wesentliche Kenntnisse über die Steuerungselemente in Gesundheitssystemen, ökonomische Modelle und Theorien und deren wirksame Anwendung vermittelt. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, die strategische Bedeutung des Faktors Qualität in Gesundheitssystemen einzuschätzen und mit den im Kurs vorgestellten Instrumenten der Qualitätsplanung, Qualitätsregelung, Qualitätsmessung, Qualitätsverbesserung und Qualitätspolitik Projekte im Rahmen der Qualitätssicherung methodisch zu bearbeiten.

Das überarbeitete Curriculum berücksichtigt neue Schwerpunkte wie Fragen in der Organisationslehre, zur Patientensicherheit und zum Risikomanagement

Die Kursgebühren (einschließlich Kursunterlagen, Projekt- und Mentorenbetreuung und Pausenversorgung, Mittagessen) für den 200-Stundenkurs liegen bei 2.400 EURO.

In den drei Präsenzphasezeiten findet der Kurs jeweils montags ab 13 Uhr, dienstags bis freitags täglich von 9 bis 18 Uhr und samstags 9 bis 13 Uhr statt.

Termine:

12. bis 17. November 2007,
21. bis 26. Januar 2008,
31. März bis 5. April 2008.

Interessenten können sich unter der E-Mail: qmkurs2007@slaek.de melden, Informationen zu organisatorischen Fragen erhalten Sie telefonisch unter 0351 8267329, inhaltlich-fachliche Fragen werden unter 0351 8267310 beantwortet.

Dr. med. Katrin Bräutigam
Ärztliche Geschäftsführerin
E-Mail: aegf@slaek.de